

Mi, 10. Sep. 2014
Aachener Zeitung - Stadt / Lokales / Seite 18

Raus aus dem Keller! Die Musik spielt jetzt im Freien

Der **Musikbunker** veranstaltet zum ersten Mal ein Open-Air-Fest. Acts abseits des Mainstreams sollen in den Kennedypark locken.

VON JULIA HILGEFORT

Aachen. Raus aus dem Keller, an die frische Luft: Am Samstag, 13. September, lädt der Musikbunker zum kostenlosen Open-Air-Event im Kennedypark ein. Gefeiert wird gemäß dem Motto „Last Day of Summer“ von 16 bis 22 Uhr. „Wir stehen für qualitative Musik. Die wollen wir jetzt hier auf die Bühne bringen“, erklärt Lars Templin, Geschäftsführer des Musikbunkers. „Mainstream-Musik“ darf man beim Open-Air-Fest im Ostviertel daher nicht erwarten.

Den Anfang macht das DJ-Duo Small Axe Soundsystem, das schon in New York und London aufgelegt hat. Tanzbegeisterte sollen voll auf ihre Kosten kommen. Ausreichend Platz zum Tanzen bieten die weitläufigen Grünflächen allemal. Außerdem tritt der African Pop-Musi-



Tanzbegeisterte sollen voll auf ihre Kosten kommen: (v.l.) Maria Schrack, Torde Krüger, Fred Horsch, Dirk Kirch und Lars Templin freuen sich auf das erste Open-Air-Fest des Musikbunkers. Foto: Michael Jaspers

ker Mr. Chichi auf, der 2010 die afrikanischen Charts mit seinem Hit „Football is connecting us“ eroberte. Im Anschluss ertönt Musik der Düsseldorfer Gato Preto, Reggae-Rhythmen von Atomic Spliff & The Rebel Dubz. Abends legt dann das Tropicana-DJ-Team auf.

Nun hoffen die Organisatoren auf guten Besuch im Park. Bier für 1000 Menschen stehe auf jeden Fall bereit, so Templin. Das älteste türkische Restaurant der Stadt, das Mangal, sorgt für das leibliche Wohl. Die Idee für das Open-Air-Konzert schlummerte schon mehrere Jahre in den Köpfen der Veranstalter. Nun sei die Stadt auf den Musikbunker zugekommen, um mehr Leben auf die Bühne im Kennedypark zu zaubern. Dank städtischer Finanzspritze kann das Open-Air-Fest also beginnen. Weitere Konzerte sind in Planung.

DRUCKEN X SCHLIESSEN